

Mobil in DMS und CRM



- Projekt
ELPO-MOBIL

Mobil

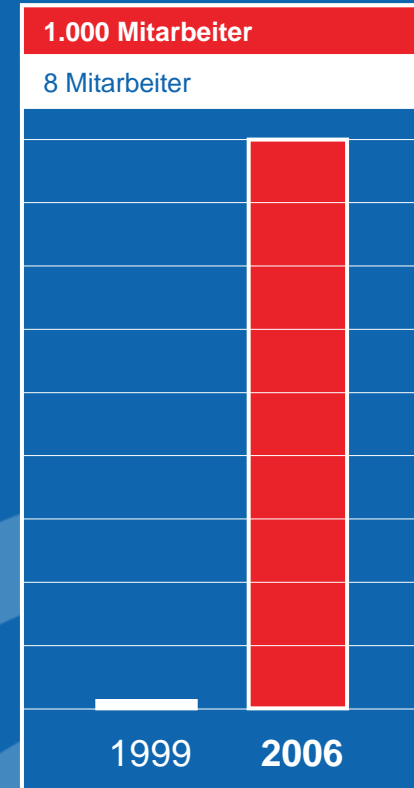
BETRIEBSKRANKENKASSE MOBIL OIL



Das Unternehmen



- Gründung zum 01.10.1952
- BKK der ehemaligen Mobil Oil AG (ExxonMobil)
- Standorte Hamburg und Celle (Kassensitz)
- Kassenöffnung am 01.10.1999
- für die Bundesländer: Bayern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Hamburg, Schleswig-Holstein, Bremen



Was war vorher ?



- Post
 - Posteingang in Hamburg und Celle
 - Manuelle Postbearbeitung und Verteilung der gesamten Post in die Serviceräume
 - Abholung der gesamten Ausgangspost und der Ablage aus den Serviceräumen
- Späte Archivierung (inkl. elektronisch qualifizierte Signatur als erste Krankenkasse)
 - 60 Dokumenttypen
 - Vernichtung der Originale
- Teilprozesse waren automatisiert
 - z.B. automatisierte Interessentenverwaltung inkl. Anbindung an ISKV
- Einführung CRM KV

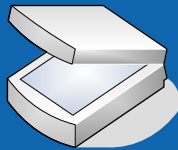
Was war vorher ?



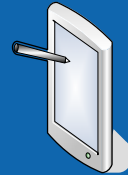
Späte Ablage
(sortieren)



■ Scannen



■ Signieren



■ Indexieren



■ Kontrolle /
Nachbearbeitung



■ Archivsoftware/Client



Projekt ELPO-MOBIL – e4/ELA selbst gestalten



- Projektmanagement
 - Projektleitung
 - André Bernhorst (Bereich IT/Service)
 - Marcus Schlumbohm (Bereich Revision/Organisation)
 - Teilprojekte
 - Einführung e4/ELA
 - Postausgang
 - OCR-Erkennung/E-Mail

Projekt ELPO-MOBIL – Wichtige “Meilensteine“



- Marktanalyse, Mitteilung an das BVA, Vertragsabschlüsse usw. in 2005
- KickOff mit Partnern/Beteiligten
- Definition neuer Dokumenttypen (ca. 200)
- Aufbau Systemumgebung inkl. Test-/Schulungsumgebung ab Januar 2006
- Schulung der Anwender ab März 2006
- Austausch der Hardware im Digital Archiv und Inbetriebnahme einer neuen elektronischen Signatur im April 2006
- Produktivschaltung
 - Bereich Beitrag ab April 2006
 - Bereich Leistung ab Juli 2006

Projekt ELPO-MOBIL – e4/ELA selbst gestalten



- Technik
- Vorgabe der Konfigurationsdaten
- Praxistests
- Schulungen der Mitarbeiter
- Partner /Beteiligte
 - Comline AG
 - FJA
 - ITSC GmbH
 - Bereiche der BKK MOBIL OIL

Veränderungen durch ELPO-MOBIL



- Zentraler Posteingang in Hamburg, Vorsortierung, Grobsortierung nach den Vorgaben für das Scannen
- Es wird nur noch persönliche Post ausgetragen bzw. Post, die nicht gescannt werden kann/darf.
 - Dokumente , die dem Mitarbeiter im Original vorliegen müssen
 - Hauspost und Pakete
- Zentraler Druck in Hamburg

Veränderungen durch ELPO-MOBIL



- Scannen
 - Neuer Scanclient
 - Hochleistungsscanner (Duplex, Paginiernummer)
- Signieren
 - Neue Signaturlösung

Veränderungen durch ELPO-MOBIL



- OCR – Erkennung und Einführung einer Klassifikation
 - Konfiguration neuer Dokumenttypen und Klassifikation, Update auf neue Systemversion
 - Bei später Archivierung ca. 60 Dokumenttypen zur Selektion von Fällen. Jetzt 200 Dokumenttypen zur Verteilung von Poststücken
 - Zu Testzwecken waren ca. 20.000 Belege erforderlich
 - Verifikation auf Terminalserver umgestellt

Veränderungen durch ELPO-MOBIL



- e4/ELA-Server
 - Einführung redundanter Technik im Hause der BKK MOBIL OIL
 - Definition des Aktenplanes
 - Postkörbe
 - Verteilregeln für Eingangspost
 - Attribute
 - Suchprofile

Veränderungen durch ELPO-MOBIL



Aufteilung der Beitragsteams Hamburg ab 01.09.2005											
25.07.2005, Mitglieder der VWST 1000, 3000, 4000, AG im BNR Bereich 00000000 - 18999999 sowie 72000000 - 99999999											
Bereich / BNR	Bereich / ZAS	mitgliederorientiert			je BTST/BNR - ohne HBNR			ZAS mit off. Konto		SB	Springer
		Buchstaben	Anz. Mitgl.	Anz. Vers.	Betriebsnummern	Anz. BNR	Anz. Mitgl.	Zahlstellen	Anz. ZS-Nr.		
00000000 - 13517717	AA - AUF 107	A - AQ	1	2	00000000 - 07738341	1	2	AA - AC	3	Peters, Jenny	Bösl, Julia
		AR - BARQ	1	2	07738342 - 11205146	1	2	AD - AH	3	Hoffmann, Stefanie	Dziewior, Björn
		BARR - BEH	1	2	11205147 - 11561411	1	2	AJ - ALK	3	Gerlach, Grit	Eggers, Andreas
		BEI - BIQ	1	2	11561412 - 11758225	1	2	ALL - ALS	3	Hohn, Nadine	Radke, Natalia
		BIR - BORM	1	2	11758226 - 12148308	1	2	ALT - AN	3	Kuhnert, Sandra	Stetter, Martin
		BOPN - BRUM	1	2	12148309 - 13129192	1	2	AO - ARA	3	Noack, Nadine	
		BRUN - CHRH	1	2	13129193 - 13517717	1	2	ARB - AUF	3	Jonek, Christine	
13517717 - 15284921	AUG - BF 102	CHRI - DEF	1	2	13517718 - 13908128	1	2	AUG - A2	3	Grambauer, Kristin	Münster, Annika
		DEG - DOEG	1	2	13908129 - 14249075	1	2	BAA - BA	3	Passau, Kristin	Seddig, Carmen
		DOEH - EBEG	1	2	14249076 - 15012610	1	2	BAR - BA	3	Tskaris, Inga	Thomas, Sandy
		EBER - EMO	1	2	15012611 - 15029711	1	2	BAU - BA	3	Wilkins, Jasmin	
		EMP - FEG	1	2	15029712 - 15055980	1	2	BAW - BA	3	Kürten, Sascha	
		FEH - FLEL	1	2	15055981 - 15127704	1	2	BBA - BE	3	Dettmann, Angela	
		FLEM - FRIT	1	2	15127705 - 15214011	1	2	BES - BE	3	Thul, Regina	
		FRU - GEHR	1	2	15214012 - 15284921	1	2	BEW - BF	3	Tann, Enrico	

Aufteilung der Beitragsteams Hamburg ab 01.09.2005

Durchführung des Projekts



- Archivsystem
 - e4/ELA an bestehendes Archivsystem „angekoppelt“
- Testverfahren/Integrationstests
 - Integrationstest der verschiedenen Anwendungen und Schnittstellen
 - Pilotteams mit persönlicher Betreuung (technisch/fachlich)
 - Technischer Test
 - Fachlicher Test

Durchführung des Projekts



- Schulung der Mitarbeiter
 - Erstellung der Schulungsunterlagen
 - Ausbildung der Multiplikatoren
 - Schulungsbuchung (eigenes Programm)
 - 3 Räume, x-Plätze, 800 Mitarbeiter, x-Tage

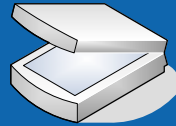
Wie funktioniert e4/ELA heute ?



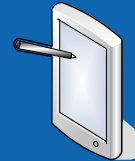
■ Posteingang
(sortieren)



■ Scannen
(Duplex / PNR)



■ Signieren



■ Klassifizieren/
Indexieren



■ Kontrolle /
Nachbearbeitung



■ Archivierung



■ Zuordnung zum Postkorb in e4/ELA
(Zugriff der MA direkt vom Arbeitsplatz)



Verfügbarkeit & Sicherheit der Anwendungen



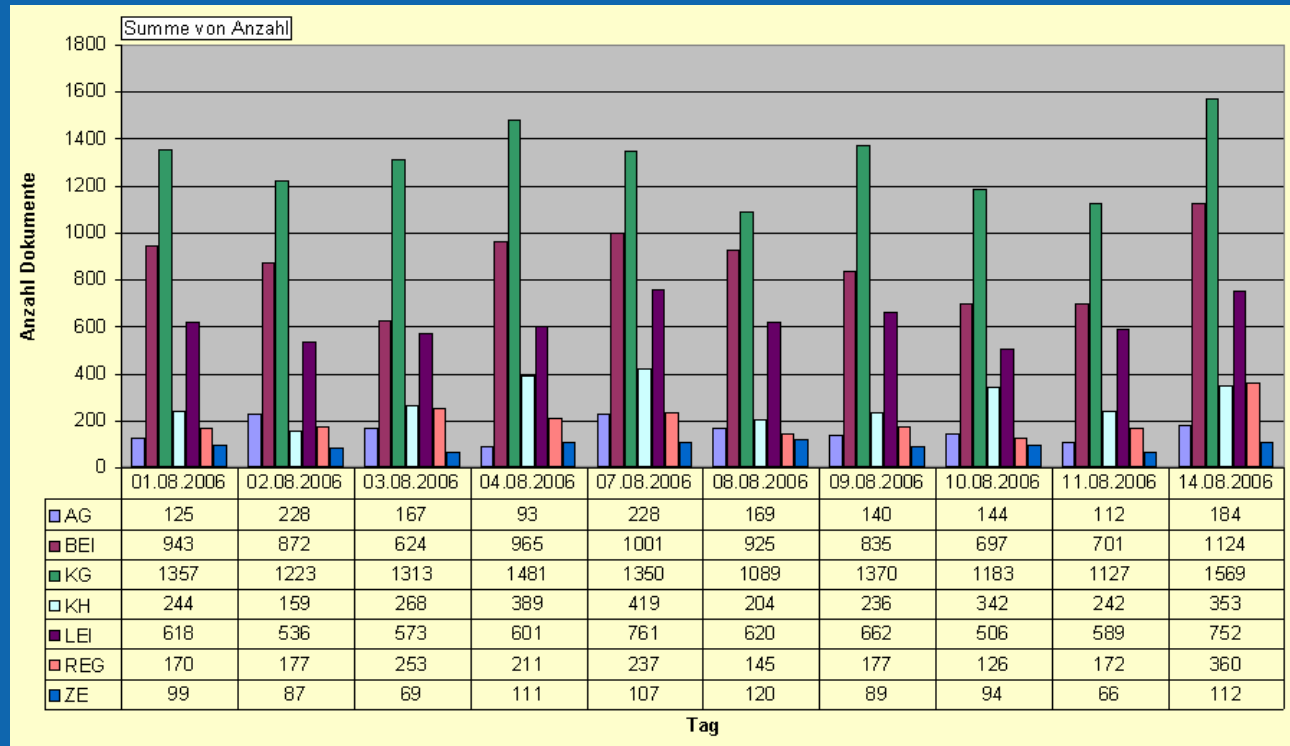
- Da es sich bei der elektronischen Postverarbeitung im Gesamtsystem um eine unternehmenskritische Anwendung handelt und eine Vielzahl von Systemen miteinander kommunizieren, müssen folgende Punkte beachtet werden:
 - Sicherheit:
Die Vorgaben des BVA müssen beachtet werden
 - Single Point of Failure:
Ein Teil eines Systems, das durch den Ausfall oder durch einen Fehler einen Gesamtausfall nach sich zieht. Die Anzahl der SPoF müssen, so weit wie möglich und wirtschaftlich sinnvoll, reduziert werden.
 - Überwachung (automatisch) der Systeme auf Verfügbarkeit

Sonstiges

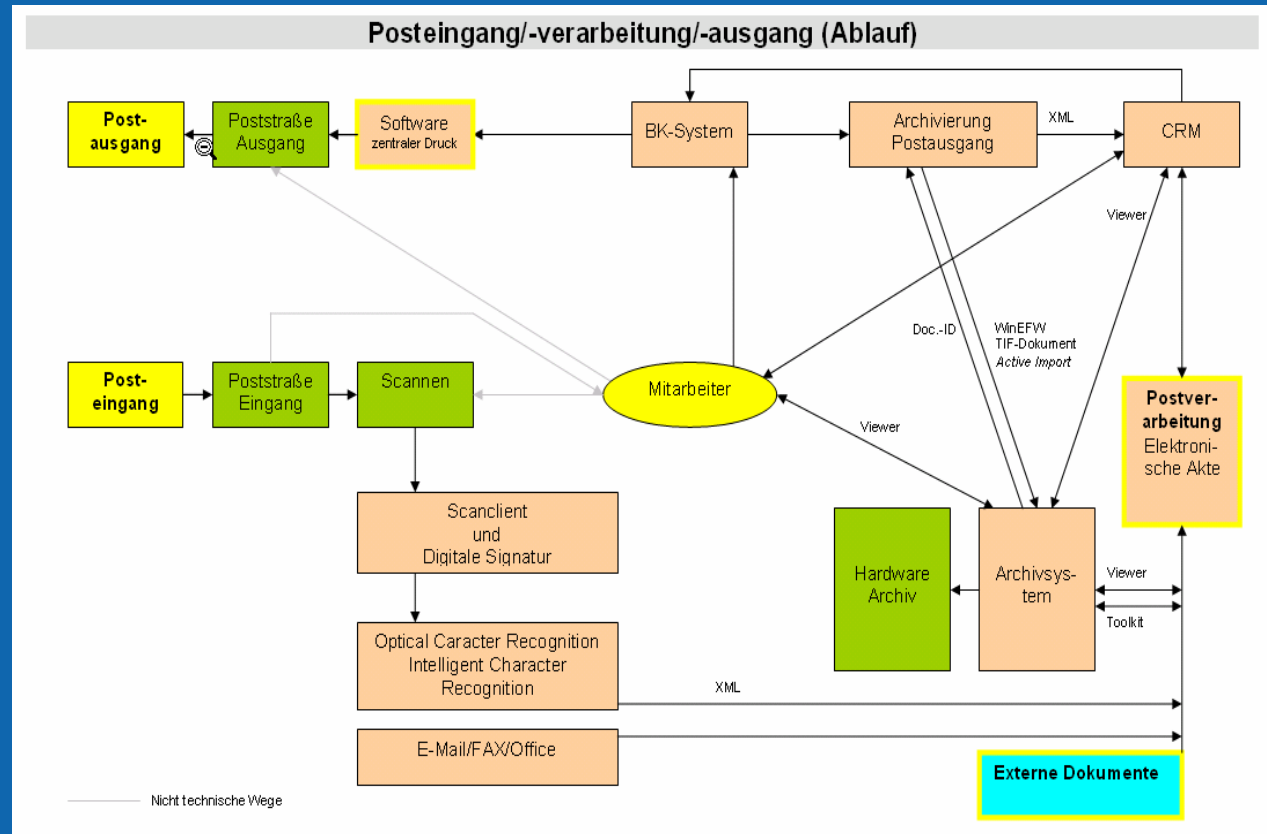


- Anbindung an CRM KV – System bei ITSC GmbH
- Änderungen im BK-System
 - Unterschriften
 - zentraler Druckoutput in Hamburg
- Übernahme externer Dokumente in e4/ELA
- Archivierung von Mails und anderer Office-Formate
- Personalplanung (Team Post/Digital Archiv)
- Austausch TFT's
- Überarbeitung Dienstanweisung Signatur
- Pflege im laufenden Betrieb

Sonstiges



Sonstiges / Gesamtübersicht



Fazit



- Aufgaben sind besser planbar
- Verschmelzung der Tätigkeiten der Poststelle und des Digital Archiv
- Vermischung von „alten“ und „neuen“ Tätigkeiten
 - Posteingang / Postausgang
 - Briefe öffnen, Sortierung, etc.
 - Manuell
 - automatisch
 - Konfiguration der Verteilungsmechanismen
 - Konfiguration der Systeme
 - Alte Prozesse mussten im erheblichen Maße überdacht und angepasst werden

Fragen



Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit.



BKK Mobil Oil

Steinstr. 5
20095 Hamburg

Hotline 0800 255 0800

www.bkk-mobil-oil.de

Mobil

BETRIEBSKRANKENKASSE MOBIL OIL

